

Azoren – Vulkaninseln im Atlantik  
Ein Reisebericht von  
Thomas Ittermann

Vier der neun Inseln, weit draußen im Atlantik, erkunden wir aktiv und immer mit einem Blick aufs Meer. Es gibt so viel zu entdecken bei den Wanderungen auf dem Inselarchipel: Vulkankrater, unterirdische Höhlenseen, Thermalquellen und die einzigen Teeplantagen Europas. Wir lernen auf dieser Reise die unbekanntesten Seiten Portugals kennen. Willkommen zu einem ganz persönlichen Azorenhoch!

Die Bevölkerung der Azoren zählt 247.000 Einwohner, die auf einer Fläche von 2.333 Quadratkilometern auf neun Inseln leben. Die Ostgruppe besteht aus Sao Miguel und Santa Maria, die Zentralgruppe bilden Terceira, Graciosa, Faial, Pico und Sao Jorge. Als Westgruppe liegen Flores und Corvo am äußeren Rand Europas. Der Archipel gehört zu Portugal ist aber Verwaltungstechnisch eine autonome Region. Der Zeitunterschied beträgt minus 2 Stunden zur MEZ.

### **Geschichtlicher Überblick**

**1351**

Azorenarchipel ist erstmalig auf genuesischer Seekarte verzeichnet

**1432**

Offizielle Entdeckung von Sao Miguel und Santa Maria durch Goncalo Velho Cabral

**1493**

Kolumbus ankert auf der Rückfahrt von seiner ersten Atlantikfahrt vor Santa Maria

**1522**

Schweres Erdbeben zerstört erste Hauptstadt der Azoren Vila Franca do Campo

**1766**

Lehensherrschaft auf den Azoren wird abgeschafft; Einsatz einer ersten Regierung in Angra

**1893**

Faial wird internationaler Knotenpunkt der Transatlantikkabel

**1957-1958**

Vulkanausbruch auf der Insel Faial

**1976**

Azoren erhalten innenpolitische und administrative Autonomie

**1980**

Erdbeben zerstört historische Stadt Angra do Heroismo

**1983**

Walfang für industrielle Zwecke wird eingestellt

**1998**

Schweres Erdbeben erschüttert Faial

**2014**

Erstes Geothermie-Kraftwerk auf Terceira geht in Betrieb

## **1. Tag (Samstag): Frankfurt – Ponta Delgada** **Anreise auf die Azoreninsel Sao Miguel**

Reisedetails: Morgens Anreise nach Frankfurt und Flug von 2 Stunden und 50 Minuten mit TAP Portugal nach Lissabon. Von dort Weiterflug mit SATA Internacional Airlines, der Fluggesellschaft der Azoren, nach Ponta Delgada auf die Insel Sao Miguel (Flugdauer 2 Stunden). Nach dem Transfer und der Ankunft im Hotel lernen wir bei einem abendlichen Spaziergang die einzige Großstadt (45.000 Einwohner) des Inselarchipels auf eigene Faust kennen.

## **2. Tag (Sonntag): Ponta Delgada** **Der Kratersee in Furnas**

Reisedetails: Die Fahrt führt uns zunächst in das Küstenstädtchen Vila Franca do Campo, die erste Hauptstadt der Azoren. Wir besichtigen die Kirche Igreja de Sao Miguel und das Rathaus und genießen die schöne Aussicht auf die Wallfahrtskirche Igreja Nossa Senhora da Paz. Anschließend Weiterfahrt entlang der Südküste nach Furnas. Hier starten wir die erste Wanderung von 2,5 Stunden. Bereits nach kurzer Zeit ist der Wasserfall Salto do Rosal erreicht, wenig später dann der Kratersee Lagoa das Furnas, den wir umrunden. Unterwegs genießen wir die malerischen Ausblicke über die bewaldete Region hinweg auf den Kratersee. Anschließend Besichtigung der Warmwasserquellen von Caldeira da Lagoa das Furnas. Hier wird auch der typische Eintopf "Cozido das Furnas" in der heißen Vulkanerde zubereitet und wir haben die Gelegenheit diese schmackhafte Spezialität zu kosten. Nach dem Mittagessen Spaziergang durch den wunderschönen Park Terra Nostra mit seltenen Bäumen und einem natürlichen Wasserbassin. Wir nutzen die Gelegenheit für ein kurzes Bad in diesem eisenhaltigen Thermalwasser. Danach Besuch der Teeplantage Cha Gorreana, einer der wenigen Europas. Seit 1883 produziert der Betrieb grünen und schwarzen Tee mit uralten Maschinen aus England. Wir probieren nach dem Rundgang eine Tasse "Orange Pekoe". Auf der Rückfahrt nach Ponta Delgada genießen wir die Aussicht auf die Nordküste vom Mirradoro de Santa Iria.

## **3. Tag (Montag): Ponta Delgada** **Das Naturphänomen Sete Cidades**

Reisedetails: Am Morgen Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt der Azoren Ponta Delgada. Wir besichtigen das Kloster Esperanca, sehen das Stadttor auf dem Largo de Goncalo Velho Cabral mit der Kirche und der Igreja Sao Pedro. Danach führt uns die heutige Wanderung in den Westen der Insel. Dort erwartet uns die geheimnisvolle Landschaft der Caldeira das Sete Cidades, der "Sieben Städte", und wir genießen den königlichen Ausblick vom Mirradoro do Rei. Die stillen Seen Lagoa Verde und Lagoa Azul sind von steilabfallenden Hängen mit lieblichen Hortensienhecken eingerahmt und bilden eine faszinierende Landschaft. Hier erfahren wir dann auch Näheres über die verschiedenen Legenden, die man sich über diesen beeindruckenden See erzählt. Die Wanderung von 2 Stunden führt uns an einer Vielzahl exotischer Pflanzen vorbei und stets haben wir sowohl den See als auch die Küste im Blick. Im gleichnamigen Ort Sete Cidades schauen wir uns die typischen Espigueiros, auf Pfählen stehende Getreidespeicher, an. Auf unserer Rückfahrt nach Ponta Delgada machen wir Halt bei der Ananas-Plantage von A. Arruda. Dort beobachten wir in Gewächshäusern die verschiedenen Wachstumsstadien dieser Frucht und erfahren, was es beim Anbau zu beachten gilt. Der hohe Aufwand lohnt sich, denn die Früchte schmecken besonders köstlich.

#### **4. Tag (Dienstag): Ponta Delgada – Angra do Heroismo** Flug auf die Insel Terceira

Reisedetails: In Lagoa besuchen wir heute eine traditionelle Keramikfabrik, die Ceramica Vieira aus dem Jahr 1862 und fahren anschließend ins Landesinnere zum 947 Meter hohen Aussichtsberg Pico Barrosa. Von dort genießen wir herrliche Ausblicke auf den 3 Kilometer langen Fogo-See. Mit seinem kristallklaren Wasser und seiner ruhigen Umgebung gilt er als einer der schönsten Seen der Azoren. Hier unternehmen wir eine kurze Wanderung von 1 Stunde zu den heißen Quellen der Caldeira Velha und dem Cascata-Wasserfall. In Ribeira Grande schnuppern wir die gemütliche Atmosphäre des Städtchens und statten der Kirche Espirito Santo einen Besuch ab. Danach Flug von 30 Minuten mit SATA Air Acores auf die Insel Terceira. Wir lernen die ehemalige Hauptstadt der Azoren – Angra do Heroismo (18.000 Einwohner) – bei einem Rundgang kennen. Die Altstadt wurde zur UNESCO-Welterbestätte erklärt und ist ein einzigartiges Beispiel für die Baukunst der Renaissance. Besichtigung des Rathauses mit dem Ratssaal, des Gartens Jardin Duque da Terceira, des Jesuitenkollege Palacio dos Capitaes Gerais, der Se Cathedral mit dem sehenswerten Silberaltar, der Bibliothek und der Igreja da Misericordia.

#### **5. Tag (Mittwoch): Angra do Heroismo** Küstenwanderung und Vulkanhöhle

Reisedetails: Den heutigen Tag beginnen wir an einem Aussichtspunkt auf dem Monte Brasil, der eine faszinierende Aussicht auf die Inselhauptstadt und die herrliche Landschaft bietet. Unsere 2,5 stündige Wanderung führt von Alagoa entlang der Nordwestküste bis nach Biscoitos und bietet malerische Ausblicke auf die Nachbarinsel Graciosa. Im Städtchen Sao Sebastiao besuchen wir die älteste Kirche der Azoren von 1455 mit ihren wertvollen Fresken. In der Nähe der Kirche steht der bekannteste Imperio Terceiras, ein Heiliggeisttempel, zu erkennen an der Krone auf dem Giebel. Auf der Fahrt ins Inselinnere können wir dem Aussuchen und Verladen der Stiere für die nächste Tourada, einem traditionellen unblutigen Stiertreiben durch die Dörfer, zusehen. Inmitten einer urwüchsigen Berglandschaft stoßen wir dann auf ein regionales Naturdenkmal, der Vulkanhöhle Algar do Carvao. Der Abstieg über die Stufen, vorbei an üppigem Grün und bizarren Vulkanskulpturen, bis zum kristallklaren unterirdischen Höhlensee ist ein einmaliges Erlebnis. Zum Abschluss des Tages Aufstieg auf den Berg Natal mit schöner Aussicht auf das Hochmoor.

#### **6. Tag (Donnerstag): Angra do Heroismo – Horta** Flug auf die Insel Faial

Reisedetails: Es wartet bereits die nächste Azoreninsel auf uns. Flug von 20 Minuten mit SATA Air Acores auf die Insel Faial. Danach Fahrt zum Krater von Caldeira, der auf 1.043 Meter Höhe liegt. Er ist von blauen Hortensienhecken, Zedern, Wacholder und Farnen umgeben. Das Gebiet ist zum Naturschutzpark erklärt worden und ist ein faszinierendes Beispiel für die ursprüngliche Vegetation der Insel. Anschließend sehen wir "Ponta dos Capelinhos", eine Halbinsel, die erst im Jahre 1957 durch einen Vulkanausbruch entstanden ist. Wir besuchen das hiesige Besucherzentrum im Leuchtturm und erfahren mehr über die Geologie und den Vulkanismus in dieser Gegend. Zum Abschluss des Tages unternehmen wir eine Wanderung von 1,5 Stunden auf der Halbinsel und erkunden, bei einem Aufstieg auf den 127 Meter hohen Vulcao dos Capelinhos, das neue Land. Abends Spaziergang durch die Gassen der Stadt Horta (14.000 Einwohner) bis zum Jachthafen. Jede Besatzung eines Segelbootes verewigt sich hier durch eine bunte Malerei an der Hafenummauer, um mögliches Unglück auf See abzuwenden.

## **7. Tag (Freitag): Horta – Pico – Horta** **Weinanbau und Käseherstellung auf Pico**

Reisedetails: Heute fahren wir mit dem Boot nach Madalena auf die Nachbarinsel Pico, die vom gleichnamigen Vulkan überragt wird (Fährüberfahrt 40 Minuten). Der 1.351 Meter hohe Pico ist gleichzeitig der höchste Berg Portugals. Nach der Ankunft 1,5 stündige Wanderung entlang der Küste durch das Weinbaugebiet "Verdelho" (UNESCO-Weltnaturerbe). Im Anschluss lernen wir bei einer Inselrundfahrt auch den Norden Picos kennen. Hierbei bieten sich immer wieder neue Ausblicke auf die Nachbarinsel Sao Jorge. In Lajes besuchen wir das Walmuseum und erhalten in der Adega "A Buraca" eine Kostprobe des regionalen Käses und Weins. Rückfahrt mit der Fähre auf die Insel Faial nach Horta. In der legendären Hafenkneipe "Peters Cafe Sport" lassen wir bei einem Gin Tonic die gemeinsame Reise ausklingen.

## **8. Tag (Samstag): Horta – Frankfurt** **Abschied von den Azoren**

Reisedetails: Heute heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen von Horta und Flug mit TAP Portugal in 2 Stunden und 15 Minuten nach Lissabon. Von hier Rückflug von 2 Stunden und 30 Minuten mit TAP Portugal nach Frankfurt und Heimreise mit der Bahn.